

„26. Great Aircooled Show Circuit Spa Francorchamps Belgium le Bug Show 2018 VW“

am 4. und 5. August 2018

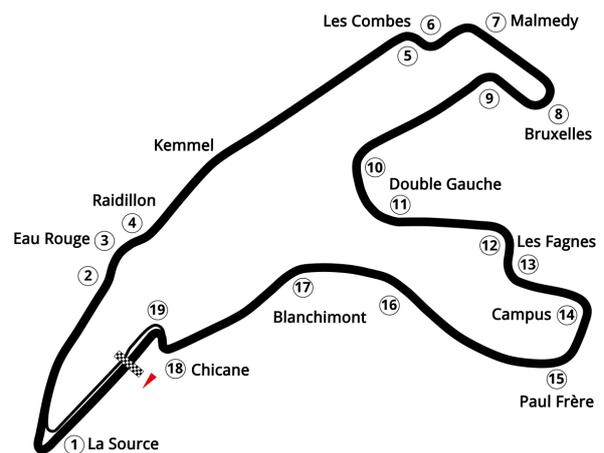
Wie letztes Jahr haben wir wieder für die Formel 1 die Rennstrecke mit unseren Käfern vorgetestet. 20 Teilnehmer des Boxer Pokals waren da, auch weitere 30 Fahrer kamen aus Frankreich und Belgien. Man muss es gar nicht mehr betonen – das Wetter war sonnig.



Um auch mal Urlaub zu machen, fuhren Viktor und ich eine Woche vor der Veranstaltung Richtung Nordsee und testeten das Meerwasser – wenn es denn da war. Die Flut begann immer erst gegen 14.00 Uhr.

Ab Mittwoch fuhren wir über Holland an der Rennstrecke Zandvoort vorbei. Das Gebiet war jedoch von Besuchern überlaufen, sodass wir nicht verweilen konnten und wir weiter südlich einen Campingplatz mit Meeranschluss fanden.

Am Freitag fuhren wir dann nach Spa, nahmen unsere Fahrerunterlagen entgegen und richteten uns im Fahrerlager ein.



© smg / Will Pittenger, CC BY-SA 3.0 (<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0>), via Wikimedia Commons

Samstag und Sonntag hatten wir wieder jeweils 90 Minuten zum Befahren der Rennstrecke. Viktor und ich hatten das Vergnügen, vom Boxer Shop einen 160 PS Käfer geliehen zu bekommen, der Fahrspaß garantierte – wenn nicht die anderen Fahrer auf der Strecke wären. Ich hatte die



letzten 40 Minuten am Sonntag und fuhr bereits bei gelber Beflaggung auf die Strecke. Warum, wurde mir anschaulich vorgeführt: 5 Fahrzeuge standen um den Kurs herum am Straßenrand, einer davon war nach der Eau Rouge rechts in die Bande gekracht. Ich war

mit einigen anderen Käfern trotz gelb unterwegs – und das wäre auch bis zum Schluss weitergegangen, wenn nicht einer der Teilnehmer einem seiner Kumpels zu Hilfe kommen wollte und dazu ausgestiegen ist. Schlagartig war die ganze Strecke rot – Rennabbruch.



Wie in den letzten Jahren waren auch wieder jede Menge Käfer bei der le Bug Show vertreten. Und wirklich verblüffend ist, dass sich die Käferbesitzer darum reißen, eine dreiviertel Runde Rennstrecke hinter einem Führungsfahrzeug herzufahren und die Strecke zu besichtigen. Diese Führungen begannen nach unseren 90 Minuten und dauerten den ganzen Nachmittag an, jeweils mit ca. 50 Fahrzeugen. Die Käfer und VW-Busse standen Schlange. Außerdem gab es wieder die Beschleunigungsdemos. Das ist eine andere Spezies der Teilnehmer.

Alles in Allem waren es wieder tolle Tage und eine gelungene Veranstaltung!

Gabi Konstany